

## 2005-00-00

AFSENDER MODTAGER

Boris Petrovsky Henning Christiansen

## **FAKTA**

Dokumenttype:

Brev

Sprog: Tysk

Dateringsbegrundelse:

I brevet nævnes Boris Betrovskys værk "Urbanes Unterholz", der blev vist på Kunsthalle Neuwerk i Konstanz i 2005 (21. marts - 7. april).

Afsendersted: Allensbach

Modtagersted: Askeby

Omtalte personer: Henning Christiansen Boris Petrovsky

Arkivplacering:

HC Arkiv Møn/HC Breve 1

## TRANSSKRIPTION

Lieber Henning,

es ist nun schon einige Jahre her, dass ich Student bei Dir in Hamburg war (1997) und mit Dir diplomiert habe (im FB Design).

Damals, auch zusammen mit der Marion Anna Simon haben wir allerlei verrücktes Zeug gedacht, geplant und realisiert. Vieles begreift man erst wenns vorbei ist, und daraus schöpft man ja.

Bin inzwischen in Süddeutschland (Konstanz) gelandet. Die Kunstprojekte haben sich hier ganz gut entwickelt und insbesondere das, was ich mit Dir zusammen im Studium unter "At falde at staver" entwickelte.

Weisst Du noch?: Der große Neonhaufen; die "Buchstabensuppe". Viele Zwischenschritte und formulierungen waren seitdem notwendig, die sich aber gelohnt haben, wie ich finde.

Anbei findest Du ein pdf über das Projekt und ein paar Fotos, das jetzt "Urbanes Unterholz" heißt. Es hat viel mit Fluxus und Culture Jamming, auch Street Art zu tun... Bin gespannt, wie es Dir gefällt.

Ich hoffe, dass es Dir gut geht. Im Internet hab ich gesehen, dass Du ja immer noch feste am machen bist und in der Welt unterwegs bist!

Ganz herzliche Grüße und Danke für die spannende und inspirierende Zeit an der HfbK, auch an Ursula,

Boris

Boris Petrovsky Radolfzeller Str. 31 D-78476 Allensbach

boris.petrovsky@t-online.de www.petrovsky.de Tel. +497533-93 572-0 Mobil+49 170 488 94 91



NY CARLSBERGFONDET

Lieber Henning,

es ist nun schon einige Jahre her, dass ich Student bei Dir in Hamburg war (1997) und mit Dir diplomiert habe (im FB Design).

Damals, auch zusammen mit der Marion Anna Simon haben wir allerlei verrücktes Zeug gedacht, geplant und realisiert. Vieles begreift man erst wenns vorbei ist, und daraus schöpft man ja.

Bin inzwischen in Süddeutschland (Konstanz) gelandet. Die Kunstprojekte haben sich hier ganz gut entwickelt und insbesondere das, was ich mit Dir zusammen im Studium unter "At falde at staver" entwickelte.

Weisst Du noch?: Der große Neonhaufen; die "Buchstabensuppe". Viele Zwischenschritte und Formulierungen waren seitdem notwendig, die sich aber gelohnt haben, wie ich finde

Anbei findest Du ein pdf über das Projekt und ein paar Fotos, das jetzt "Urbanes Unterholz" heißt. Es hat viel mit Fluxus und Culture Jamming, auch Street Art zu tun... Bin gespannt, wie es Dir gefällt.

Ich hoffe, dass es Dir gut geht. Im Internet hab ich gesehen, dass Du ja immer noch feste am machen bist und in der Welt unterwegs bist!

Ganz herzliche Grüße und Danke für die spannende und inspirierende Zeit an der HfbK, auch an Ursula,

Day Of

Boris Petrovsky Radolfzeller Str. 31 D-78476 Allensbach

boris.petrovsky@t-online.de www.petrovsky.de Tel. +497533-93 572-0 Mobil +49 170 488 94 91





